

5 Fragen an unseren Chauffeur Andreas Müller

Andreas, wie lange arbeitest du schon als Chauffeur bei der Felix Transport AG?

Ich habe bereits die Lehre bei der Felix Transport AG absolviert und wurde nach der Rekrutenschule fest angestellt. Die Lehrzeit eingerechnet bin ich seit 10 Jahren hier tätig.

Wie sieht dein Arbeitsalltag aus?

In der Regel bin ich um 04:45 Uhr im Dispositionsbüro, um die Papiere und den Schlüssel zu holen. Im Anschluss studiere ich die Abholungen, damit ich weiss, was wo abzuholen ist. Dann nehme ich erst mal einen Kaffee bevor der Stress losgeht. Spätestens um 05:00 Uhr bin ich beim Lastwagen, lege die Fahrerkarte ein und mache eine Rundumkontrolle. Falls ich die Ware am Vorabend nicht selber geladen habe, überprüfe ich zusätzlich, ob die Ware korrekt gesichert ist. Dann ist die Abfahrt angesagt und ab diesem Zeitpunkt variiert jeder Tag, denn es kommt darauf an, wohin ich muss und wie viele Abladestellen ich zu bewältigen habe. Meine Pausen lege ich je nach Tour selber ein und auch die Mittagspause ist unterschiedlich, damit ich die Lenk- und Ruhezeiten einhalten kann. Bei uns in der Schweiz ist meist nur der Vormittag planmässig vorgegeben und am Nachmittag wird Auftrag für Auftrag abgearbeitet. Ich weiss selten im Voraus, wann ich Feierabend habe und das setzt schon eine hohe Flexibilität voraus.

Was gefällt dir an deinem Job am besten?

Man muss es wirklich mögen aber ich bin sehr gerne unterwegs. Es ist schön, die Schweiz und auch Deutschland zu sehen und so viele verschiedene Leute und Orte kennenzulernen. Ich mag den Kontakt zu den Kunden und die regionalen Unterschiede in der Schweiz finde ich spannend. Ich bin einfach nicht gerne immer am gleichen Ort und jeder Tag ist anders, weshalb es für mich auch schwierig war, einen typischen Tag zu beschreiben. Allerdings trägt der Schein der Freiheit – auch wenn ich mich noch so frei fühle, weiss die Dispo immer alles.

Was zeichnet einen richtig guten Chauffeur aus?

Ein Chauffeur muss sehr flexibel, pünktlich, zuverlässig und pflichtbewusst sein. Man muss sich 100 % auf ihn verlassen können. Zudem muss er sorgfältig und aufmerksam sein. Ein sicheres und gepflegtes Auftreten rundet das Erscheinungsbild meines Erachtens ab.

Was gefällt dir besonders an der Felix Transport AG?

Die Felix Transport AG ist immer noch eigenständig und das schätze ich sehr. Das Areal gehört uns und unser Fuhrpark ist schön und modern. Ich bin stolz darauf, dass ich einen eigenen, neuen Lastwagen habe und ich pflege ihn, als würde er mir gehören. Auch die Zusammenarbeit mit den Kollegen gefällt mir sehr gut. Dies merkt man immer wieder an Anlässen wie beispielsweise am Trucker Festival in Interlaken. Wir haben einen guten Teamgeist, sprechen die gleiche Sprache und uns verbindet die Leidenschaft für die Lkws.

